




Sitzung des Gemeinderates am 20.02.2019	Beratungsunterlage <b>TOP: 4</b>		Bearbeiterin:	Datum: 05.02.2019	
	Drucksache-Nr.: 20 /2019		Frau Bezner / Herr Fleig		
	nichtöffentlich x	öffentlich	BM: 	10: 	20: 

## Bau einer PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule - Vergabe der Arbeiten

### Sachverhalt:

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 17.10.2018 wurde die Planung für den Bau einer PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule Freudental vorgestellt (auf die GR-Vorlage Nr. 85/2018 wird verwiesen). Der PV-Anlage mit einer Leistung von 67,41 kWp wurde zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, die Lieferung und Montage der PV-Anlage beschränkt auszuschreiben.

Insgesamt 8 leistungsfähige und als zuverlässig bekannte Unternehmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin am 05.02.2019 lag leider nur ein einziges Angebot von der Firma Gronover Energieeffizienz GmbH aus Güglingen, welche auch mit den Planungsleistungen beauftragt ist, vor.

Das Angebot von der Firma Gronover ist vollständig und verwertbar. Der Angebotspreis für die Lieferung und Montage der PV-Anlage liegt bei 100.788,01 € brutto (84.695,81 € netto). Damit liegt das Angebot 1.500 € brutto unter der Kostenschätzung vom Oktober 2018.

Der Ausführungszeitraum wurde in den Ausschreibungsunterlagen wieder bewusst großzügig gehalten (Fertigstellung bis 31.07.2019, innerhalb von 6 Wochen nach Baubeginn). Nach Rücksprache mit der Fa. Gronover wird die Ausführung voraussichtlich bereits im April 2019 beginnen und bis Ende Mai 2019 abgeschlossen sein.

Herr Oswald von der Fa. Gronover kann an der Sitzung wegen einer Terminüberschneidung leider nicht teilnehmen. Die Verwaltung bittet darum, technische Fragen im Vorfeld bereits bis Dienstag, 19.02.2019 zu stellen, damit diese dann bis zur Sitzung geklärt werden können.

### Finanzielle Auswirkungen:

Auf Grund der Reduzierung der Einspeisevergütung ergibt sich eine geänderte Wirtschaftlichkeitsberechnung für die geplante PV-Anlage. In der Anlage liegt die neue Wirtschaftlichkeitsberechnung bei. Die Anlage ist nach wie vor wirtschaftlich, jedoch hat sich der mögliche Überschuss deutlich verringert.

Die Berechnung geht wieder von einer Finanzierung von 50% Fremdkapital und 50% Eigenkapital aus. Auch bei einer Finanzierung mit 100% Fremdkapital, wie es bisher geplant ist, ist ein wirtschaftlicher Betrieb im Zeitraum von 20 Jahren gegeben.

Zu den genannten Kosten für die Lieferung und Montage der PV-Anlage kommen noch die Planungskosten in Höhe von bisher 6.500 € netto für Entwurfsplanung, Ausschreibung und Bauleitung. Da Planer und ausführende Firma nun identisch sind, kann auf die Bauleitung verzichtet werden. Im Rahmen der Sitzung kann der Betrag für die Bauleitung, der nicht erforderlich wird, genannt werden.

Im Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb „Versorgung“, Betriebszweig „PV-Anlagen“ sind die Mittel für die PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule Freudental mit 92.000 € (=Netto-Betrag) zu veranschlagen. Die Finanzierung erfolgt über eine Kreditaufnahme.

#### Beschlussvorschlag:

Die Firma Gronover Energieeffizienz GmbH aus Güglingen wird entsprechend ihrem Angebot vom 05.02.2019 zum Angebotspreis von 100.788,01 € brutto mit der Maßnahme „Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule“ beauftragt.